

Inhalt des ersten Bandes.

I. Von den Aufgaben der Nationalökonomie.

Seite

1. Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik 1
2. Das Urtheil der Geschichte 3

II. Das Altertum.

1. Aus der Urzeit Babylons 4
2. Israels Gesetze und Propheten 6
3. Athen und Sparta 13
4. Platon und Aristoteles 24
5. Roms Aufstieg und Niedergang 39
6. Proletariat und Staatssozialismus 54

III. Das Mittelalter.

1. Die Kirche 63
2. Das Lehnswesen 68
3. Die Ostlandiedlung 72
4. Das ländliche Bodenrecht 76
5. Das Bergrecht 83
6. Städtische Boden- und Steuerfragen 86
7. Handwerker 97
8. Frauen 106
9. Kaufmannschaft und Lebensmittelpolitik 111
10. Vom Badewesen 119
11. Gemeingut und Sonderbesitz 122
12. Die Lehre vom gerechten Preis 125
13. Die Lehre vom Zins 131
14. Steuerpflicht und Staatsrecht 145
15. Der Untergang des oströmischen Kaiserreichs 150

IV. Das Zeitalter des Merkantilismus.

1. Die neue Zeit 154
2. Die Wandlungen in Spanien, Frankreich und Polen . . . 157
3. Die Übergangszeit in Deutschland 165
4. Der Bauernkrieg 172
5. Das unumschränkte Fürstentum 183
6. Bevölkerungspolitik 184
7. Landesreichtum und Handelsbilanz 191
8. Manufakturen 197
9. Kolonialpolitik 205
10. Macht und Wirtschaft 209
11. Steuern und Monopole 215
12. Städtische Bodenfrage 218
13. Agrar- und Bergrecht 224
14. Bildungspolitik 231
15. Wahrheit und Irrtum des Merkantilismus 235

V. Die Phhyiokraten.

	Seite
1. Die Entwicklung in Preußen und Frankreich	238
2. Steuern und Steuerverpachtung in Frankreich	242
3. Fronden und Allmende	246
4. Der Anterverkauf, die „Parlamente“ und der Hof	253
5. Die Vorläufer	256
6. Der Meister und die neue Schule	262
7. Der Aufstieg	273
8. Der Reformminister	279
9. Der Sturz	288
10. In der Revolution	299
11. Die Phhyiokratie in Amerika, Löstana, Polen und der Schweiz	303
12. Die Phhyiokratie in Österreich	313
13. Die Phhyiokratie in Baden	317
14. Die Phhyiokratie in der deutschen Wissenschaft	322
15. Urteile über die Phhyiokratie	332

VI. Die liberale Schule.

1. Die Entwicklung in England	334
2. Die Vorläufer	346
3. Der erste Klassiker	351
4. Der Boden als nationale Grundlage und Steuerquelle	353
5. Die freie Entwicklung und ihre Grenzen	356
6. Vom Gebrauchs- und Tauschwert	358
7. Die Arbeitsteilung	360
8. Das Bevölkerungsgesetz	363
9. Um das Bevölkerungsgesetz	368
10. Die Lehre vom Wert und vom Lohnfonds	374
11. Die Grundrente als Differentialrente	378
12. Ein deutscher Landwirt	381
13. Der Kampf um den Freihandel in England	386
14. Die liberale Schule in Frankreich und Deutschland	393
15. Das Manchesterium	403

VII. Namenverzeichnis 405

Inhalt des zweiten Bandes:

- Das nationale System. (Die Festlandssperre, Friedrich List's Märthertum, Mitteleuropa, Historische Schule und Staatssozialismus, christlich-sozial, national-sozial.)
- Der Kommunismus. (Die großen Utopisten. Karl Marx und Ferdinand Lassalle. Die Entwicklung der Sozialdemokratie.)
- Die Anarchisten. (Die Lehre vom Staat und vom Parlamentarismus, vom Syndikalismus und Gilden-Sozialismus.)
- Die Bodenreform. (Die Bodenfrage in England und Amerika, in Frankreich, Italien, Rumänien, Finnland, Ungarn, Bulgarien, bei den Osmanen und Zionisten. Die russische Entwicklung im Lichte der Bodenfrage. Die deutsche Bodenreform.)